

[Ebook pdf] Hrig

Hrig

Von Petra Hammesfahr
ePub | *DOC | audiobook | ebooks | Download PDF



[Download](#)

[Read Online](#)

Produktinformation - Verkaufsrang: #46030 in eBooks Veröffentlicht am: 2013-10-01 Erscheinungsdatum: 2013-10-01 File Name: B00CYXW1IU | File size: 59.Mb

Von Petra Hammesfahr : Hrig before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Hrig:

Kundenrezensionen Hilfreichste Kundenrezensionen 3 von 3 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Petra Hammesfahr: Hrig Von Jutta Alberti Es fehlt der rote Faden, unglaublich. Der Versuch Spannung aufzubauen, geht zu Lasten einer nachvollziehbaren Entwicklung. Es bleibt völlig unklar, wann und wie sie aus ihrer Hrigkeit herausgefunden hat. 4 von 7 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. oberflächlich und durchschaubar Von

CumulusIch bin ein großer Fan von Petra Hammesfahr und habe fast alle Bücher von ihr gelesen, und alle waren sehr gut. Aber in diesem Fall hätte ich doch besser den Rezensionen glauben sollen. Die Handlung ist extrem schwach, die Protagonisten sind nicht, in der mir vertrauten Art und Weise von PH tiefgründig und verworren, sondern flach und leicht durchschaubar. Es gibt keinerlei Überraschungen, alles ist vorhersehbar, und ich habe mehrere Tage gebraucht, für mich sehr ungewöhnlich, das Buch durchzulesen. Das Ende ist nur enttäuschend einfach gehalten. 24 von 26 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Eine Enttäuschung von AmelieIch habe bisher alle Bücher von dieser großartigen Autorin gelesen. Manche fand ich genial, manche gut, doch keines so schlecht wie dieses hier. Lange haben wir auf das neue Werk gewartet, ich habe es fröhlich an mich gerissen und gleich angefangen zu lesen.. und dann..ging es bereits schleppend.. ich war ständig in Warteposition..wann kommt der Wendepunkt?Wann die Überraschung?.. Das Lesen viel immer schwerer, ich kullerte mich von Seite zu Seite und hoffte auf das großartige Ende.Doch was war das? Ich blätterte sogar ein paar Seiten zurück..hatte ich etwas überlesen? Blätterte noch ein paar Seiten weiter.. kommt da noch was? Zurück blieb nur ein großes Fragezeichen..

KurzbeschreibungEine Kusshand hatte er ihr zugeworfen. Und ein wehmütig sehnsüchtiges Lächeln. Im August vor sieben Jahren. Ehe ein Gerichtsdienstler die Tür hinter ihm und den beiden Polizisten schloss. Und jetzt stand er hier vor der Tür.Sie fühlte ihr Herz flattern und gleichzeitig den stählernen Ring um die Brust, der es zusammenpresste.Hallo, stammelte sie endlich und machte den ersten, winzigen, unsicheren Schritt auf ihn zu.Für die Presse war er ein Dämon. Für Patrizia die große Liebe. Als Heiko Schramm zu einer langjährigen Gefängnisstrafe verurteilt wurde, brach für sie die Welt zusammen. Erst viel später akzeptierte sie, was alle zu wissen glauben: dass er sie nie geliebt und nur benutzt hat. Diese Erkenntnis hat sie vor allem Ed zu verdanken, ihrem früheren Psychotherapeuten und jetzigen Ehemann.Sieben Jahre später steht Heiko vor ihr. Und Patrizia kann nicht anders, als mit ihm zu gehen. Zurück bleibt eine Nachricht von ihr: Es tut mir leid, Ed. Während Ed alle Hebel in Bewegung setzt, um sie zu finden, erkennt Patrizia nach und nach die entsetzliche Wahrheit ...KurzbeschreibungEine Kusshand hatte er ihr zugeworfen. Und ein wehmütig sehnsüchtiges Lächeln. Im August vor sieben Jahren. Ehe ein Gerichtsdienstler die Tür hinter ihm und den beiden Polizisten schloss. Und jetzt stand er hier vor der Tür.Sie fühlte ihr Herz flattern und gleichzeitig den stählernen Ring um die Brust, der es zusammenpresste.Hallo, stammelte sie endlich und machte den ersten, winzigen, unsicheren Schritt auf ihn zu.Für die Presse war er ein Dämon. Für Patrizia die große Liebe. Als Heiko Schramm zu einer langjährigen Gefängnisstrafe verurteilt wurde, brach für sie die Welt zusammen. Erst viel später akzeptierte sie, was alle zu wissen glauben: dass er sie nie geliebt und nur benutzt hat. Diese Erkenntnis hat sie vor allem Ed zu verdanken, ihrem früheren Psychotherapeuten und jetzigen Ehemann.Sieben Jahre später steht Heiko vor ihr. Und Patrizia kann nicht anders, als mit ihm zu gehen. Zurück bleibt eine Nachricht von ihr: Es tut mir leid, Ed. Während Ed alle Hebel in Bewegung setzt, um sie zu finden, erkennt Patrizia nach und nach die entsetzliche Wahrheit ...ber den Autor und weitere MitwirkendePetra Hammesfahr schrieb mit 17 ihren ersten Roman. Mit ihrem Buch "Der stille Herr Genardy" kam der große Erfolg. Seitdem schreibt sie einen Bestseller nach dem anderen.